

Arbeitsauftrag 6-2020-01

Im Rahmen des digitalen Unterrichts werden Ihnen Arbeitsmaterialien zur Verfügung gestellt. Bitte bearbeiten Sie diese gewissenhaft.

Zwei Sterne

*Ein Stern ward ausgefunden
in einer Dunkelheit.*

*Was war, schien überwunden.
Es schien die Früh nicht weit.*

*Der Stern hat nicht gehalten,
was da sein Schein versprach.
Es blieb die Welt beim alten,
und es kam nichts danach.*

*Er wärmte nicht die froren.
Der Wind hat kalt geweht.
Ein Stern, auch, ging verloren –
Wer weiß noch, wo er steht?*

- 1) Lies den Text in Ruhe.
- 2) Markiere wichtige Gedanken, Wörter.
- 3) Welcher Gedanke ist für dich zentral?
- 4) Fasse diesen in einen Begriff zusammen: _____

*Ein Stern ward ausgefunden
als es war an der Zeit.
Was ist, wird überwunden.
Es ist die Früh nicht weit.*

*Es hat der Stern gehalten,
was da sein Schein versprach.
Die Welt blieb nicht beim alten.
Es kommt etwas danach.*

*Er wärmt die, die da froren.
Der Wind hat umgedreht.
Dem geht kein Stern verloren,
der auf der Erde steht.*

[Gedicht von Heiner Müller]

1. Lies den Text in Ruhe.
2. Markiere wichtige Gedanken, Wörter.
3. Welcher Gedanke ist für dich zentral?
4. Fasse diesen in einen Begriff zusammen: _____

1.....

2.....

3.....

4.....

5.....

6.....

7.....

8.....

Wähle aus den beiden Begriffen einen aus und schreibe einen Satz der dir dazu einfällt, in die erste Zeile – und den gleichen Satz dann auch in die Zeilen 4 und 7.

Lies die erste Zeile noch einmal durch. Was fällt dir alles ein, wenn du das liest? Schreibe den Gedanken aus Zeile 1 damit in Zeile 2 weiter.

Übertrage die Zeile 2 auch in die Zeile 8!

Jetzt ergänze deinen Text in den Zeilen 3,5 und 6!

